**"Kleine Klara und ihr Hund"**

**Teil 1**

**aus Polen**

       Meine Tante Lidia wohnte im Stadtzentrum in einem alten Haus im zweiten Stock. Im dritten Stock wohnte eine nette Familie mit einer kleinen Tochter Klara.

 Klara war 4 Jahre alt und ging in den Kindergarten. Leider war Klara sehr oft krank und verbrachte die ganzen Tage zu Hause. Ihre Eltern arbeiteten und Klara blieb damals oft bei meiner Tante.

Klara war sehr glücklich, denn sie konnte mit dem Hund meiner Tante spielen. Sie liebte diesen kleinen Hund sehr. Klara  wollte ihren eigenen Hund haben. Das war leider nicht möglich, denn ihre Wohnung war zu klein und außerdem war Klara allergisch.

        Zum Glück haben ihre Eltern im vorigen Jahr ein Haus mit einem großen Garten am Stadtrand gekauft. Klara ist jetzt nicht so oft krank. Sie spielt sehr viel im Garten.

Sie ist sehr glücklich, denn ein kleiner Hund wurde für sie gekauft.

Klara ist nicht mehr allergisch. Ihre Eltern laden meine Tante oft zu Besuch ein.

Meine Tante wiederholt immer, dass Klara dank des kleinen Hundes gesund und glücklich ist.

Eines Tages ….

Teil 2

von Clara, Ginevra und Sara aus Livorno (Italien)

Eines Tages fuhren Klara und ihre Eltern aufs Land, um dort die Sommerferien zu verbringen, aber sie konnten den Hund nicht mitnehmen, weil in dem Hotel Tiere verboten waren. Deshalb brachten sie den kleinen Hund zu meiner Tante. Klara war sehr traurig und ihr Hund auch.

Aber als die Tante am Morgen aufstand, fand sie den Hund nicht mehr, er war weggelaufen, um seine kleine Besitzerin zu suchen. Klara, die ihren Hund sehr liebte, war entsetzt, als die Tante ihr sagte, dass der Hund nicht mehr da war und ihre Sommerferien wurden zu einem Alptraum ...

Teil 3

von Quentin und Marius

Als Klara aus den Ferien zurückkam, war sie schrecklich traurig. Weinend klebte sie überall in der Stadt Anzeigen. Sie suchte ihren Hund jeden Tag. Eine Woche später ging sie verzweifelt in einen Park, um ihren Hund zu suchen. Plötzlich hörte sie aus dem nahen Wald bellen.  
  
Plötzlich wurde sie von Pfoten gestoßen und Klara wandte sich um. Es war ihr Hund! Sie nahm den Hund in ihre Arme und sah plötzlich Welpen. Es waren 4 und sie glichen ihrer Mutter .Glücklich nahm sie die Welpen mit nach Hause. Sie fühlte sich besser, dank des Hundes. Sie hielt zwei Welpen und gab zwei ihrer Tante. Ihre kranke Tante wurde wie durch ein Wunder geheilt.

Und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute!

Ende